

Schulchronik der Adalbert Stifter-Schule Schuljahr 2020/21



Schüler/innen:

gesamt: 115 Schüler/innen: 66 Buben, 49 Mädchen, 82 I-Klassen, 33 F- 5 Klassen,

9 Klassen: 3 Schüler der KESO-Klasse werden jeweils in der 2 F, 3v, 4v Klasse inklusiv geführt

Lehrerinnen und Lehrer, Schulassistentinnen:

1 freigestellte Leiterin

20 Stammlehrer/innen (alle w), davon 7 in Teilzeit

3 Religionslehrer/innen: Katholische, evangelische, islamische Religion

Betreuungslehrerin, Schulsozialarbeiterin

Veränderungen im Lehrkörper:

12 Schulassistentinnen:

Vier Praktikantinnen, die die Ausbildung bei der Diakonie zur Behindertenfachkraft absolvieren unterstützen die Arbeit mit den Schüler/innen in den Förderklassen:

Freiwilliges Soziales Jahr

Sonstiges Personal:

Schulwart

3 Reinigungsdamen in Teilzeit

1v



2v



3v



4v



1f



2f



3f



4f



5f



September 2020

Neuer Zugang, Konferenzzimmer, Kanzlei und Bibliothek:

Kaum zu glauben, bei diesem Zeitdruck! Der Umbau des gesamten Erdgeschosses und Untergeschosses wurde rechtzeitig fertiggestellt. Schulwart Mayr Robert war intensiv gefordert, erfüllte die Aufgaben eines Baukoordinators in den Sommerferien. In der letzten Ferienwoche konnten die Lehrerinnen in das neue, geräumige Konferenzzimmer und die Direktorin in die neue Kanzlei übersiedeln. Etwa 100 Schachteln mit Büchern waren zwischengelagert und die fleißigen Pädagoginnen hatten im Nu wieder alle Bücher eingeordnet. Die Kinder lesen gerne in der neuen hellen Schülerbibliothek mit angrenzendem Lichthof. Die Schule betreten können wir nun über den neuen Zugang von der A. Stifter-Straße.



Am Ende des Regenbogens

Unter diesem Motto wurde mit einem ökumenischen Eröffnungswortgottesdienst ins neue Schuljahr gestartet. Auf Grund von Corona fand er dieses ja nicht in der Aula, sondern im Freien statt. Dabei wurden vor allem die neuen Schulanfänger willkommen geheißen. Insgesamt besuchen in diesem Schuljahr 115 SchülerInnen die Adalbert Stifter-Schule. Davon sind 82 in den vier Integrationsklassen und 33 Kinder werden in den fünf Förderklassen unterrichtet. Von 115 SchülerInnen haben mehr als 56 einen sonderpädagogischen Förderbedarf.



Nachmittagsunterricht



Wie auch in den letzten Schuljahren findet am Dienstag der Nachmittagsunterricht für die Kinder aus den höheren Schulstufen statt. Heuer sind 16 Kinder mit vielen unterschiedlichen Bedürfnissen in der Gruppe. Die Nachmittage gestalten sich nach dem Jahresthema: „Ich und die Natur“. Der Unterricht wird häufig im Freien stattfinden und einzelne Schwerpunkte werden (dem Jahreskreis entsprechend) vertieft. Eines der ersten Themen, mit dem sich die Kinder des Nachmittagsunterrichts beschäftigten, war der Kürbis. Es wurden alle Sinne angesprochen, sodass für jedes Kind etwas dabei war.

Leseförderung

Im Rahmen des SQA-Themas „Steigerung der Lesemotivation und der Lesefertigkeiten“ wurde die Schulbibliothek ansprechend und gemütlich gestaltet und es werden immer passende Bücher zu wechselnden Themenbereichen präsentiert. Schon während der Morgenaufsicht, aber auch im Rahmen des Unterrichts wird von den Kindern die Bücherei gerne benutzt und es können auch jederzeit Bücher ausgeborgt werden.

Mithilfe von standardisierten Tests wurde bei manchen Kindern eine Schwäche bezüglich ihrer Lesefertigkeiten festgestellt. Diese erhalten nun, sofern sich die Erziehungsberechtigten damit einverstanden erklärten, einmal wöchentlich im Rahmen des Unterrichts von einer Lehrperson individuell und ihrem Leistungsstand entsprechend eine Leseförderung.



Oktober 2020

Aus alt wird neu

Patrick, ein Schüler aus dem Arbeitsvorbereitungslehrgang, hat im Rahmen des Werkunterrichts einen alten Kasten restauriert.

Des Weiteren wurde von den Schülerinnen und Schülern eine Palette umgebaut und bepflanzt, sie schmückt nun den Schuleingangsbereich.



Stadtführung

Am 2. Oktober strotzte die 4v dem kalten Wetter und machte mit ihren Lehrerinnen eine Stadtführung.

Am Volkshaus wurde gestartet. Zuerst gab es einen kurzen geschichtlichen Überblick darüber, wie die Stadt Ried sich im Laufe der Jahre entwickelt hat: Wie hat die Stadt früher ausgesehen? Woher hat die Weberzeile ihren Namen? usw.

Auf dem Programm standen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Gebäude, Tore und Plätze der Stadt Ried.



Erstbeichtfest

Am 14. Oktober stand für die 4v ein ganz besonderes Fest im Kalender. Nach monatelangem Warten konnte die Viertklässler gemeinsam mit ihrer Religionslehrerin Loisi Zeilinger und Pfarrer Rupert Niedl nun endlich das Erstbeichtfest nachholen. Nachdem jeder beichten war, wurde ein großes Brotherz geteilt und noch gemeinsam gemütlich gefeiert!



Erstkommunion

Nach langem Warten konnten wir am 17.10.2020 unter Berücksichtigung aller Vorsichtsmaßnahmen in der Riedbergkirche endlich die Erstkommunion nachholen.

Mit brennenden Taufkerzen erneuerten die Kinder ihr Taufversprechen. Sie spielten für die Gäste zum gelesenen Bibeltext das Evangelium von der Berufung der Jünger am See. Viele musikalische Leckerbissen gaben dem Fest einen würdigen Rahmen, und die wenigen gesungenen Lieder ließen nicht nur Kinderherzen höherschlagen. Voller Freude und Ehrfurcht empfingen 12 katholische Kinder aus der 3.v zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie.



Der Natur auf der Spur

Im Nachmittagsunterricht haben sich die SchülerInnen jede Woche mit einem neuen Schwerpunkt aus der Natur beschäftigt. Um der Natur auf die Spur zu kommen beginnt jeder Nachmittag mit einem Spaziergang an der frischen Luft. Materialien wie Blätter, Kastanien, Äpfel, Mais wurden entsprechend mit allen Sinnen erfahren und beim Basteln verarbeitet. Neben den Naturmaterialien bastelten die Kinder entsprechend den Jahreszeiten Schneekugeln, Windlichter und Laternen. Es ist toll zu beobachten mit wie viel Freude die Kinder im Schnee spielten.

So ist im Laufe des ersten Semesters ein bunter Mix aus Kunstwerken entstanden, die SchülerInnen haben große Freude bei der Herstellung der Produkte gezeigt und sind zu Recht stolz auf ihre Werke.



November 2020

Ampelfarbe rot

Ab 17. 11. ist die Corona-Ampel der Schule auf ROT gestellt. Es findet nun auch an Volksschulen nur mehr ein eingeschränkter Betrieb statt. Alle Kinder, die zu Hause betreut werden können, sollen auch tatsächlich zu Hause bleiben.

Adventkranz binden

Wie jedes Jahr gibt es einen großen Adventkranz. Die SchülerInnen des Arbeitsvorbereitungslehrganges haben ihn gemeinsam mit Praktikantin Michaela gebunden. Der neue Lichthof wurde ebenso adventlich geschmückt. Dort sind Maria und Josef bereits auf dem Weg nach Betlehem.

Der Lichthof bietet die Möglichkeit kleine Adventfeiern mit Kleingruppen abzuhalten. Er lädt zum Verweilen ein und sorgt für besinnliche Momente. So wurde auch die Adventkranzweihe im kleinen Rahmen darin gefeiert.



Dezember 2020

Lockerungen

Mit 7. Dezember beginnt an den der Stifterschule wieder der Präsenzunterricht.

In der Weihnachtsbäckerei

Im Dezember wurde im Nachmittagsunterricht fleißig gebacken und gebastelt!



Advent in der Schule

Die traditionellen Adventfeiern waren heuer leider nicht möglich. Umso mehr freuten sich die Kinder, in der Klasse oder im Lichthof Advent zu feiern.



Jänner 2021

Dritter Lockdown

Nach den Weihnachtsferien werden die Schüler wegen des seit 26. Dezember gültigen Lockdowns wieder im Distance Learning unterrichtet. An der Schule findet nun wieder nur eingeschränkter Betrieb statt.

Sternsinger

Die Sternsinger aus der Betreuungsgruppe der 1v waren unterwegs und haben das Christuskind besucht und ihm Geschenke gebracht.



Schneeflöcken, Weißröckchen

Endlich war es wiedermal soweit, die SchülerInnen aus den F-Klassen konnten sich über den Schnee freuen. So ist es gleich noch viel lustiger sich mehr an der frischen Luft aufzuhalten!



Februar 2021

Zurück in der Schule

Die Semesterferien wurden in diesem Schuljahr um eine Woche vorverlegt. Mit dem Beginn des 2. Semesters war Präsenzunterricht wieder möglich. Damit die SchülerInnen diesen jedoch besuchen dürfen, müssen die SchülerInnen zuerst zwei Mal wöchentlich, später dann drei Mal pro Woche Selbsttests durchführen.

Wahrnehmungsförderung

Als SQA-Thema im Förderklassenbereich wurde im heurigen Schuljahr die Ausstattung bzw. Benutzung der neuen Therapieräumlichkeiten gewählt.

Das Pflegebad, ausgestattet mit einer höhenverstellbaren Badewanne mit Sound- und Lichteffekten und einer Sprudelfunktion und einem Lifter-System wird mehrmals wöchentlich von den SchülerInnen mit viel Freude genutzt.

Auch der Snoezelenraum mit verschiedenen Lichtelementen und einem Wasserbett ist bereits fertig und erfreut sich bei den Kindern großer Beliebtheit.

Einen weiteren Schwerpunkt liegt auch auf die Fortführung der Förderung durch das Bewegungsprogramm MOVE. Zum Teil sind bereits gute Erfolge sichtbar.



Fasching

Auf Grund der aktuellen Lage gab es heuer im Fasching keine Spielestationen. Dafür wurde in den Klassen gefeiert!



März 2021

Besuch im Zirkus

Nachdem der Zirkus Alexander Kaiser immer noch in Ried ist, machten wir uns im Rahmen des Nachmittagsunterrichts auf den Weg, um das Kamelbaby zu sehen.

Da für das Kamelbaby noch ein Name gesucht wurde, machten alle Kinder einen Vorschlag, den sie beim Zirkus einreichen. Zur großen Freude hat Schüler Maxi Prei gewonnen. Das Kamelbaby heißt „Rosalie“.



Abriss Nebengebäude

Ein historischer Moment für das Kollegium der A. Stifter Schule war der Abriss des Nebengebäudes. Nun kann Neues entstehen und der große Garten gestaltet werden.



April 2021

Frühlingszeit

In bunten fröhlichen Farben ist in den vergangenen Wochen unser Lichthof erblüht. Basteleien und Dekorationen, die vom Arbeitsvorbereitungslehrgang gestaltet wurden, fanden zwischen Schneeglöckchen und Märzenbechern ihren Platz.



Frisch gekocht im AVL

Sich selbst versorgen und Essen zubereiten hat beim Arbeitsvorbereitungslehrgang sehr hohe Priorität. Die SchülerInnen versorgen sich täglich mit Jause und im Kochunterricht lernen sie die Verarbeitung von frischen Lebensmitteln.



Mai 2021

NEU: Motorikraum

In neuen, gut ausgestatteten Motorikraum finden vor allem die SchülerInnen der Förderklassen zwischendurch immer wieder Zeit, ihren Bewegungsdrang auszuleben. Besondere Highlights sind das große Schaukeltuch und die neue Bungee-Schaukel. Aber auch die Rollautos, verschiedenste Bälle und Balanciergeräte werden gerne genutzt. Der Motorikraum kann von einzelnen Kindern, oder von kleinen Gruppen genutzt werden. Die Freude an der Bewegung steht hier jedenfalls im Mittelpunkt.



Radfahrprüfung

Große Aufregung herrschte am Tag der Radfahrprüfung. Nachdem alle SchülerInnen der 4. Klasse die Prüfung erfolgreich bestanden haben, dürfen wir allen Viertklässlern herzlich gratulieren und wünschen gute Fahrt!



Ninja – Pass

Mit 17. Mai wird der sogenannte Ninja – Pass in allen Schulen Österreichs eingeführt. Für jeden durchgeführten Selbsttest mit negativem Ergebnis bekommen die SchülerInnen jeweils einen Sticker und kleben diesen am betreffenden Tag ein. Der Pass dient zur Vorlage z. B. in Restaurants, wo von Personen ab 10 Jahren die Vorlage eines negativen Testergebnisses verlangt wird. (Quelle: Bildungsministerium)



Juni 2021

Sommer, Sonne, Badezeit

Nachdem die Temperaturen nun doch endlich anstiegen, nutzte die AVL Klasse und die Nachmittagsgruppe das schöne Wetter gleich für Badeausflüge. Nach einer Wanderung nach Neuhofen wurde zu Hause bei SL Maria Felix-Vorhauer für die nötige Abkühlung im Pool gesorgt. Gestärkt mit Eis ging es wieder zurück zur Schule. Auch ein Freibadbesuch stand auf dem Programm. Das Rutschen und Plantschen, sowie das Springen vom Turm machte den Kindern großen Spaß!



Isoliert – integriert

Am 29. Juni organisierte Mag. Gottfried Tischler im Rahmen des Projektes „Isoliert – integriert“ mit seinen SchülerInnen aus dem Gymnasium für die Kinder der Förderklassen ein Picknick im Stadtpark.



Juli 2021

Abschlussausflug zum Ibmer Moor

Für die Kinder der 4v endet nun bald die Volksschulzeit. Bei der Moorwanderung konnten die Viertklässler gemeinsam noch eine nette Zeit verbringen. Dabei erfuhren die Kinder Vieles über die Tiere und Pflanzen im Ibmer Moor.



Schlussgottesdienst

Zum Schulschluss gestaltete Religionslehrerin Loisi Zeilinger wieder einen abwechslungsreichen Gottesdienst, beim dem die ganze Schule und einige Eltern mitfeierten. Dabei wurden in traditioneller Weise auch wieder die Viertklässler und alle weiteren Schulabgänger mit dem Lied „Der Herr segne dich“ verabschiedet. Zum Schluss gab es für alle Kinder noch einen Luftballonstart.



Schluss

So wie schon das Vorjahr ist auch das Schuljahr 2020/21 anders verlaufen als erwartet: Einige Wochen wurden die Kinder wieder im Distance Learning unterrichtet, Corona-Selbsttests wurden eingeführt und Ausflüge waren lange Zeit nicht möglich.

Umso mehr freuen sich das Team der Stifterschule und auch die SchülerInnen auf das neue Schuljahr, in dem der Schulalltag hoffentlich wieder von mehr Normalität geprägt ist und in dem wieder Ausflüge gemacht werden können und zwar nicht nur im Klassenverband sondern auch als Schulgemeinschaft.



StifterSchule

Ried im Innkreis

Integration leben.